

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Kur- und Fremdenliste.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . . .	Mk. 8. —	mit	Mk. 9. 50
" " Halbjahr . . .	" 5. —	Bringer-	" 6. 20
" " Vierteljahr . . .	" 3. —	lohn	" 4. —
" " einen Monat . . .	" 1. 50		" 1. 80

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einrückungsgebühr:
Die viergespaltene Pettizelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

41. Jahrgang.

41. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Bureaus.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 318.

Freitag

15. November

1907.

513. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister **Hermann Jrmer.**

Nachmittags 4 Uhr.

1. „Im Hochland“, Ouverture N. W. Gade.
2. Adelaide, Lied L. v. Beethoven.
3. Das Zauberhorn Oberons, Fantasie C. Wieprecht.
4. Prélude du deluge C. Saint-Saëns.
Violine-Solo: Herr Konzertmeister A. v. d. Voort.
5. Schmiedelieder aus „Siegfried“ Rich. Wagner.
6. Marsch und Chor der Priester aus der Oper „Die
Zauberflöte“ W. A. Mozart.
7. Ouverture zur Operette „Das Modell“ F. v. Suppé.
8. Marsch aus der Operette „The Mikado“ A. Sullivan.

Zur Vermeidung von Irrtümern
wolle man genau auf den Namen

„Königl. Selters“ (Niederselters)

achten.

3289

Sehenswürdigkeit ist der RATSKELLER, berühmt durch seine hoch-
künstlerischen Wandmalereien. — Restaurant allerersten Ranges.
Rendez-vous aller Fremden. 3297

Kunstsalon Aktuaryus
6 Taunusstr. 6

Grosse Kunstausstellungsräume mit Seiten- u. Oberlicht.

Kunsthandlung.

3298

Lager in amerikanischen Schuhen

Anfertigung nach Mass

Hermann Stickdorn, Grosse Burgstrasse 4.

3267

Wiesbaden, 15. November.

— Obgleich der weltberühmte Name Moriz Rosenthals gewiss
keiner besonderen Einführung mehr bedarf, so dürfte es doch interessieren,
wie die Presse seinerzeit das erste Erscheinen dieses Künstlers begrüßte.
Das Berliner Tagblatt sagte: „So hat vor ihm niemand in Berlin gespielt“.
Die Münchener Neuesten Nachrichten nannten ihn „ein pianistisches Universal-
Genie, das gegenwärtig seinesgleichen nicht hat“. Die „Neu-Yorker Staats-
Zeitung“ vom 11. November 1898 schrieb: „Es wächst mit jedem Auftreten
und übertraf alles, was er bisher dargeboten hat, sein Klavierspiel kann
höchstens demjenigen Rubinstein in dessen bester Zeit verglichen werden“.
Der Künstler wird morgen im Kurhause das brillante Klavierkonzert in
B-moll von Tschairowsky und Klaviersoli von Schubert-Liszt und eigener
Komposition vortragen. Kapellmeister Afferni eröffnet das Konzert mit
der Goldmark'schen Ouverture „In Italien“ und es gelangen ferner unter
seiner Leitung die Symphonie in G-dur von Haydn und der Mephisto-Walzer
von Liszt zur Aufführung.

— Das heute Abend 8 Uhr im Abonnement im grossen Konzertsale
stattfindende Orgel-Konzert dürfte seine Anziehungskraft nicht verfehlen.
Kapellmeister Afferni wird auf der Orgel die Fuge in H-moll von Piutti,

Kurhaus zu Wiesbaden.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Konzertsale:

Orgel-Konzert.

Frau **May-Afferni-Brammer** (Violine).

Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister (Orgel).

Herr **A. Hahn** (Harfe).

PROGRAMM.

1. Fuge in H-moll op. 1 für Orgel C. Piutti.
2. a) Pastorale P. Klengel.
b) Adagio op. 84 M. E. Bossi.
c) Träumerei R. Schumann.
für Violine und Orgel.
3. Vorspiel zu „Parsifal“ Rich. Wagner.
für Orgel arrangiert von E. H. Lemare.
4. a) Adagio religioso für Violine, Harfe und Orgel . . . U. Afferni.
b) Ave Maria für Violine, Harfe und Orgel . . . Frz. Schubert.
5. Freie Fantasie für Orgel.

Eintritt gegen Vorzeigung von Abonnementskarten, (Jahresfremdenkarten,
Saisonkarten und Einwohnerkarten), für Nichtabonnenten gegen Tageskarten zu 1 Mk.
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den
Zwischenpausen geöffnet.

Städtische Kurverwaltung.

Vorspiel zu „Parsifal“ von Wagner (für Orgel arrangiert von Lemare) und
eine eigene freie Fantasie vortragen. Für Violine (Frau Kapellmeister
Afferni) und Orgel kommen Pastorale von Klengel, Adagio von Bossi und
Träumerei von Schumann, für Violine, Harfe (Herr A. Hahn) und Orgel
Adagio religioso von Afferni und Ave Maria von Schubert zur Aufführung.
Es sei besonders darauf aufmerksam gemacht, dass die Eingangstüren
während der Vorträge geschlossen bleiben müssen.

— Die eingetretene ungünstige Herbstwitterung dürfte manchen Kur-
gast gebietend mahnen, seine Wanderungen in Wiesbadens herrliche Um-
gebung einzustellen; das Kaiser-Panorama, das bereits von 10 Uhr
vormittags geöffnet ist, bietet allen diesen mit der Vorführung seiner un-
vergleichlich naturwahren Landschaftsbilder aus allen sehenswerten Teilen
der Welt Ersatz und interessante Abwechslung. Ein regelmässiger Besuch
dieses Kunstinstitutes kann allen hier weilenden Kurfremden nicht genug
empfohlen werden.

— (Residenz-Theater.) Morgen Samstag und Sonntagabend wird
ein beliebtes Lustspiel älteren Spielplans „Die Katakomben“ von Davis
gegeben, das vor 12 Jahren einen der grössten Erfolge zeitigte. Unter
„Katakomben“ sind die Archivräume des Ministeriums gemeint, von wo die
Beamten, die dort hinverschlagen sind, nicht mehr höhersteigen. Das über-
aus lustige und feinsinnige Stück ist nicht ohne Satire auf Beamtenprotektion
und Strebertum und wurde s. Z. als das erste Milieustück dieser Art sehr
gepriesen. In den Hauptrollen sind beschäftigt die Damen Hammer, Blanden,
van Born, Schenk, Krause und die Herren Bartak, Bertram, Rücker, Tachauer,
Hager, Miltner-Schönau, Hetebrügge, Köhler, Wilhelmy. Am Sonntag Nach-
mittag wird „Filia hospitalis“, das Studentenstück des bekannten akademi-
schen Dichters Wittenbauer zu halben Preisen gegeben.

— (Volksbildungs-Verein.) Am nächsten Montag findet der
erste der unter Leitung des Herrn Direktor Dr. Hermann Rauch stehenden
Dichter-Abende des Volksbildungs-Vereins statt. Herr Rudolf Bartak,

Hotel und Badhaus „Goldener Brunnen“ Goldgasse 8 u. 10

Beste sanitäre Einrichtungen. Grosses vorzüglich eingerichtetes Badehaus mit eigener Quelle. Bäder (direkt aus eigener, starker Quelle) Dutzend 6, 1/2 Dutzend 3.50, Einzelbad 0.70. Ruhe-Raum vorhanden. — **Mässige Preise** für Winterkuren besonders geeignet. 3305

Hotel Pension Westminster Wiesbaden

3370

Mainzerstrasse 8, Ecke Rheinstrasse. — Telefon 3204.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 11. bis 17. November 1907.
(Änderungen vorbehalten.)

Samstag, den 16. November.

Abends 7 1/2 im grossen Konzertsale:

II. Cyklus-Konzert.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.

Solist:

Herr **Moriz Rosenthal** (Klavier).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Programm.

1. Ouvertüre „In Italien“ op. 49 C. Goldmark.
2. Klavier-Konzert in B-moll mit Orchester P. Tschaikowsky.
Herr **Rosenthal**.

Pause.

3. Symphonie in G-dur J. Haydn.
4. Klavier-Vorträge:
a) Lindenbaum Schubert-Liszt.
b) Papillons
c) Humoreske über Themen von Strauss } . . . Rosenthal.
Herr **Rosenthal**.

5. Mephisto's Walzer aus Lenau's „Faust“ Der Tanz in
der Dorfschenke F. Liszt.

Nach der zweiten Nummer findet eine längere Pause statt.

Eintrittspreise:

Logensitz 5 Mark, I. Parkett 1.—12. Reihe 4 Mark, I. Parkett 13.—22. Reihe 3.50 Mark, II. Parkett 3 Mark, Rangalerie 3 Mark, Rangalerie Rücksitz 2.50 Mark.

Abonnementspreise für sämtliche 12 Konzerte:

Logensitz 48 Mark, I. Parkett 1.—12. Reihe 42 Mark, I. Parkett 13.—22. Reihe 36 Mark, II. Parkett 30 Mark, Rangalerie 30 Mark. Rangalerie Rücksitz wird im Abonnement nicht abgegeben.

Kartenverkauf an der Tageskasse im Hauptportale.

Von 6 1/2 Uhr ab haben zu der Wandelhalle, dem grossen und kleinen Konzertsale nur Inhaber von Cyklus-Konzert-Karten Zutritt, während von dieser Zeit ab zu den Spiel- und Konversationszügen, dem Muschelsaale und den Lesezimmern ausser Tageskarten und Abonnementskarten (Jahresfremdenkarten, Saisonkarten und Einwohnerkarten) auch noch Cyklus-Konzert-Karten berechnen. Eingang von der Gartenterrasse.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Beleuchtung der Kaskaden.

das beliebte Mitglied des Residenz-Theaters, wird Gedichte von Ferdinand Freiligrath und Emil Rittershaus vortragen. Die Dichter-Abende, die zu einer gern gesehenen Einrichtung unseres literarischen Lebens geworden sind, finden in der Aula der höheren Mädchenschule 8 1/4 Uhr abends statt.

— (Walhalla-Theater.) Die diesjährige Variété Saison endet am 30. November, da vom 1. Dezember ab das Original-Schlierseer Bauerntheater unter der Direktion Xaver Terefal im Walhalla-Theater gastieren wird. — Dem Beispiel anderer grossstädtischen Theater folgend hat nun die Direktion unserer vornehmsten Spezialitätenbühne für die zweite Hälfte des November eine grosse „internationale Ringkampfkonkurrenz“ ausgeschrieben, zu der sich bereits eine Anzahl der hervorragendsten Ringer des In- und Auslandes gemeldet haben. Nachdem es Herrn Direktor Schröter bei seinem Aufenthalt in Paris gelungen ist, den deutschen Meisterringier Siegfried und den französischen Herkules Apollon zum Eintritt in die hiesige Konkurrenz zu bewegen, dürfte auch dem Wiesbadener Publikum eine erstklassige und vornehme Veranstaltung auf dem Gebiete der Athletik geboten werden. Es wird darauf hingewiesen, dass sämtliche Ringer bei Vermeidung hoher Konventionalstrafen verpflichtet sind, die Kämpfe streng reell und ohne jede Rücksichtnahme durchzuführen und dass ein unparteiisches Schiedsgericht die Ueberwachung der einzelnen Kämpfe übernehmen wird. Welches Interesse diese sportlichen Kämpfe in anderen Städten beanspruchten, beweist der Umstand, dass — wie beispielsweise in Frankfurt am Main — die städtischen Behörden wertvolle Preise stifteten. — Als Siegesprämien hat bis jetzt die Direktion des Walhalla-Theaters die Summe von Mk. 3000 ausgesetzt, die vor Beginn der Konkurrenz bei einem hiesigen Bankhause deponiert werden. — Zu den Ringkämpfen, die den ganzen zweiten Programm-

Feines Familien-Haus

mit schönem Garten, vollständig renoviert und mit allem Comfort neu eingerichtet. Centrallage, in nächster Nähe am Kurhaus u. Kgl. Theater. Grosse Gesellschaftsräume. Elektr. Licht u. Zentralheizung. — Für die Winteraison günstige Pensionsbedingungen.

C. Besier, Inhaber.

Sonntag, den 17. November.

Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr im Abonnement:

Doppel-Konzert.

Beleuchtung der Kaskaden.

Zu sämtlichen Veranstaltungen können Freikartengesuche nicht berücksichtigt werden.

Das Rauchen ist in allen Innen-Räumen (mit Ausnahme der Restaurationsräume) stets strengstens untersagt.

Städtische Kurverwaltung.

Hotel und Badhaus Continental

Wiesbaden, Langgasse 36, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens.
Vorzügliche Küche. Zivile Preise. Zu Winterkuren sehr zu empfehlen.
Bäder auch für Passanten. — Dutzend Bäder Mk. 12.
Weinhandlung. 3309 Telefon 855. Willy Engel.

WIESBADEN

Sonnenbergerstrasse 16

HOTEL IMPERIAL

3310

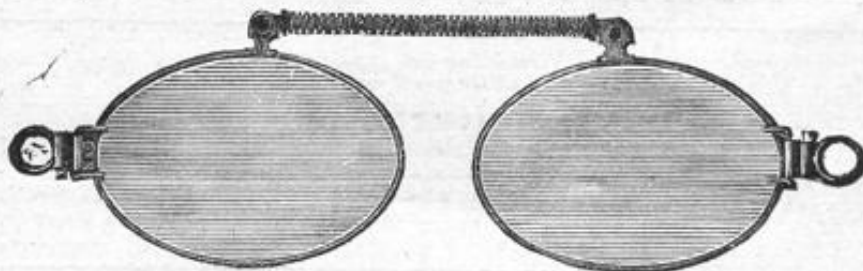
Pension * Bäder

In bevorzugter Lage des Kurviertels, gegenüber Kurpark, Kurhaus, Kgl. Theater, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens. — Moderner Komfort. — Thermalbäder in jeder Etage. — Niederdruckdampfheizung. — Das Hotel liegt nach allen Seiten frei.

Hauptfront nach Süden.

Mässige Preise.

Bes.: **Herm. Schwarze.**



Wissenschaftl. Sonder-Institut für

Augengläser

Tel. 1022.

3291

von **Carl Müller**, Optiker, Wiesbaden, Langgasse 48.

teil ausfüllen sollen, tritt sodann noch ein ausgesuchtes Spezialitäten-Programm, das von Direktor Schröter mit bekanntem fachmännischen Geschick zusammengestellt ist. Unter den engagierten Artisten werden die 3 Jakowlews sicherlich eine Attraktion für sich bilden. Welches Interesse diese tollkühnen Radfahrer mit ihrer Todesfahrt im Teufelsrad beanspruchen, hat vor einiger Zeit die Leipziger Illustrierte Zeitung in Wort und Bild veröffentlicht. Trotz der entstehenden hohen Kosten hat die Direktion die Eintrittspreise nicht erhöht: Vorverkauf- und Vorzugskarten in beschränkter Anzahl behalten ihre Gültigkeit. Alles weitere ist aus den Zeitungsannoncen und den Plakaten an den Anschlagssäulen zu ersehen. Der Vorverkauf der Billets beginnt heute Freitag.

Gedenktage.

- 1630. Der Astronom Johannes Kepler in Regensburg gestorben.
- 1670. Der Theolog und Pädagog Joh. Amos Comenius in Amsterdam gest.
- 1708. William Pitt (der Ältere), Graf von Chatham, in Boconnock (Cornwall) geboren.
- 1738. Der Astronom Friedrich Wilhelm Herschel in Hannover geboren.
- 1741. Der Schriftsteller Johann Kaspar Lavater in Zürich geboren.
- 1787. Der Komponist Christoph Willibald Gluck in Wien gestorben.
- 1828. Der Schriftsteller und Pädagog Robert König in Danzig geboren.
- 1900. Der Dichter Adolf Pichler in Innsbruck gestorben.
- 1901. Der Maler Ernst Zimmermann in München gestorben.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 14. November 1907.

Hotel Alleeaal, Taunusstrasse 3
Waitz v. Eschen, Hr. Baron, Ringenkule
Dreher, Frl. Rent., Port Alegre
Waitz v. Eschen, Fr. Baronin, Kassel
Brungs, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Astoria-Hotel, Sonnenbergerstr. 6
Hartfield, Fr. Rent. m. Sohn, Moskau

Hotel Bellevue, Wilhelmstr. 26
Fuhlrott, Hr. Geh.-Rat, Iserlohn

Hotel Bender, Häfnergasse 10
Erdmenger, Hr. Hauptm., Metz
Dinse, Fr., Hohne
Dinse, Frl., .

Hotel Biemer, Sonnenbergerstr. 11
Gans, Hr. Kommerz.-Rat, Frankenthal
Eder, Hr. Rent. m. Fr., Brüssel

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Meyer, Hr. Gutspächter, Müssen
Maurer, Hr. Kfm., Zürich
Schwyzer, Hr. m. Fr., Zug
Silbermann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Eibeschütz, Hr. Direktor, Petrokow
Wiencke, Hr. Gutsbes., Rüsshof
Maschke, Hr. Chemiker Dr. m. Fr., Charlottenburg
Fagenstecher, Hr. Rent. m. Fam., Osnabrück
Gross, Fr., Wetzlar

Zwei Böcke, Häfnergasse 12
Fraundorfer, Fr., Wien

Central-Hotel, Nikolasstrasse 33
Aschner, Hr. Kfm., Berlin
Hardt, Hr. Kfm. m. Schwester, Frankfurt
Horri, Hr. Kfm., Biebrich
Kurtzthal, Hr. Oberleut., Dresden
Lurz, Hr. Kfm., München
Opfermann, Frl., Mainz
Gustine, Hr. Kfm., Auerbach
Los, Hr. Kfm., Holland
Herold, Hr. Chemiker Dr., Flörsheim
Arnold, Hr. Kfm., Petersburg
Engelmann, Hr. Kfm., Weilburg

Hotel Dahlheim, Taunusstr. 15
Meyer Crocius, Hr. m. Fr., Luxemburg
Mommei, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen

Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17
Wendeler, Hr. Kfm., Berlin
Felten, Hr. Kfm., Mettlach
Ringeling, Hr. Kfm., Altona
Kalfus, Hr. Dipl.-Ingen. m. Fr., Alost
Pruvost, Hr. Kfm., Alost
Alter, Hr. Kfm., Altona
Kirchheim, Hr. Dr., Gr. Salze
Graf, Hr. Physiker, Dresden

Englischer Hof, Kranzplatz 11
Levy, Hr. Kfm., Stuttgart
Straus, Hr. Kfm., Neu-York
Meyer, Hr. Fabrikbes., Berlin
Meyer, Frl. Rent., .
Voigt, Hr. Kfm., .

Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1
Jung, Hr. Kfm., Mannheim
Kürsol, Hr. Kfm., Mogolew
Schenk, Hr. Kfm., Obertiefenbach

Europäischer Hof, Langgasse 32
Marcus, Hr. Kfm., Berlin
Weil, Hr., Mühlhausen (Els.)
Rössler, Hr. Kfm., Berlin
Fricel, Hr., Klingenberg

Lütten, Hr., Krefeld
Heigis, Hr. Fabrikant, München
Selowsky, Hr., Frankfurt

Grüner Wald, Marktstrasse 10
Croner, Hr. Kfm., Berlin
Levy, Hr. Kfm., Köln
Schaak, Hr. Ingen., Berlin
Blitz, Hr. Kfm., Köln
Lintermann, Hr. Kfm., Gemünd
Suttau, Hr. Kfm., Greiz
Hecht, Hr. Kfm., Elberfeld
Niederhagen, Hr. Kfm., Mannheim
Hebner, Hr. Kfm., Berlin
Bernstein, Hr. Kfm., Berlin
Recht, Hr. Kfm., Gummersbach
Roderwald, Hr. Kfm., Elberfeld
Ebert, Hr. Kfm., Kiel
Menne, Hr. Ingen. m. Fr., Köln
Speyer, Hr. Kfm., Berlin
Joseph, Hr. Kfm., Köln
Moll, Hr. Kfm., Beckhausen
Beckmann, Hr. Dr., Darmstadt
Kästle, Hr. Kfm., Berlin
Neulaender, Hr. Kfm., Rathenow
Graenig, Hr. Kfm., Neustadt
Wiessler, Hr. Kfm., Giessen
Weitzenkorn, Hr. Kfm., Hamburg
Klahre, Hr. Kfm., Gemünd
Hollhaus, Hr. Kfm., Hanau
Mies, Hr. Kfm., Berlin
Block, Hr. Kfm., Berlin
Jensen, Hr. Kfm., Giessen
Meurer, Hr. Kfm., Giessen

Hotel Happel, Schillerplatz 4
Heller, Hr. Kfm., Duisburg
Maier, Hr. Kfm., Barmen
Kress, Hr. Kfm., Schöneberg
Pietig, Hr. Kfm., Hamburg
Vielinghoff, Hr., Eickel

Hotel Prinz Heinrich, Bärenstr. 5
Lion, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Hotel Hohenzollern, Paulinenstr. 10
Lefebore, Hr. m. Fr., Köln

Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrich-Platz 1
Freist, Hr., Köln
Pliszewski, Hr., Warschau

Kölnischer Hof, kl. Burgstr. 6
Loch, Frl., Oberstein
Heydt, Hr. Kfm. m. Fr., .

Goldenes Kreuz, Spiegelgasse 6/8
Kühcke, Fr., Eppendorf
Klatentreter, Hr., Köln
Grüne, Fr. Dr. med., Olsberg

Hotel zum Landsberg, Häfnergasse 4
Weber, Hr. m. Fr., Hudenberg

Metropole u. Monopol, Wilhelmstr. 6 u. 8
Glaser, Hr. Kfm., Breslau
Jacoby, Hr. Kfm., B.-Baden

Hotel Minerva, Rheinstrasse 9
Schuchert, Hr. Kfm., Frankfurt
von Stuckrad, Hr. General m. Fr., Kempfeld

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie, Kaiser Friedrich-Platz 3
Baron von Enderlen, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Berlin
Tour-Pakoff, Hr. m. Fr., Petersburg
Lebram, Hr. m. Fr., Berlin

Niggli, Hr. Dr., Schweiz
Drey, 2 Hrn., München
Geldermann, Hr. m. Fr., Oldenzaal
Tausch, Frl., München
Schniewind, Hr., Westfalen

Hotel Nassauer Warte, Saalgasse 32
Sabde, Hr. Kfm., Nürschau
Schade, Frl., Bad Freienwald
Gibs, Hr. Kfm., Worms

Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28
Ettlinger, Frl., Mannheim

Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15
Mann, Hr. Kfm., Barmen
Sondheimer, Hr. Kfm., Mannheim
Steiner, Hr. Kfm., Köln
Valfer, Hr. Kfm., Strassburg
Strack, Hr. Kfm., Frankfurt

Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6
Rosenthal, Hr. Hofpianist, Wien
Tiegler, Fr. m. Tochter, Hamburg
Rau, Hr. Kfm., Berlin

Pariser Hof, Spiegelgasse 9
Lanin, Frl., Trubschewski
Kurindin, Hr. Kfm., Hannover
Neumark, Hr. Kfm., Hannover

Zur guten Quelle, Kirchgasse 3
Nattmann, Hr. Fabrikant, Giessen
Bohley, Hr., Münster

Hotel Quisisana, Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12
Thewalt, Hr. Hauptm. m. Bed., Mexiko
Krause, Hr. Kfm., Berlin

Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16
Bertold, Hr. Kfm., Nürnberg
Lehmahed, Hr. Kfm., Würzburg
Urban, Hr. Kfm., Giessen

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16
Martin, Hr. Fabrikant, Köln
Neidthöfer, Hr. Dr. med., Hahnstätten
Heidland, Hr. Kfm., Hamburg

Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9
Schoppen, Hr. Kommerz.-Rat, Zeulenroda
Hodder, Hr. m. Fr., Cock-Ireland
Schacker, Frl., Homburg

Weisses Ross, Kochbrunnenplatz 2
Zils, Hr. Rent., Berlin
Voigt, Hr. Hotelbes., Gr. Salze
Leis, Hr. Hotelbes., Berlin
Meyer, Fr. Direktor, Bückelweg

Hotel Royal, Sonnenbergerstr. 28
Kaysser, Frl., Frankfurt

Hotel Tannhäuser, Bahnhofstr. 8
Schrumpf, Hr. Direktor, München
Kratsch Hr. Kfm., Halle
Braun, Hr. Direktor, München
Mergler, Hr. Kfm., Berlin
Schmidt, Hr. Kfm., Ludwigshafen
Nagel, Hr. Ingen., Bruchsal
Eiermann, Hr. Kfm., Schwarzbach
Hannemann, Hr. Kfm., Braunschweig

Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19
Jungk, Hr. Leutn. m. Fr., Strassburg
Duchene, Fr. General, St. Petersburg
Hoefelmann, Hr. Kfm. m. Fr., Gelsenkirchen

Friede, Hr. Kfm., Auerbach
v. Payern, Hr. Direktor m. Fr., Weimar
Tommes, Hr. Hauptm., Berlin
Varenkamp, Hr. Justizrat, Düsseldorf
Arriens, Hr. Kfm., Amsterdam
Thaler, Hr. Hauptm., Berlin
Hinkel, Hr. Kfm., Wetzlar

Hotel Union, Neugasse 7
Jung, Hr. Inspektor m. Fr., Köln
König, Hr. Rent., Berlin

Viktoria-Hotel u. Badhaus, Wilhelmstrasse 1
Frieburg, Hr. Generalkonsul m. Fr., Stockholm
Böhmer, Fr. Dr., Giessen

Hotel Vogel, Rheinstr. 27
Döring, Hr. Kfm., Berlin
Strauss, Hr. Kfm., .
Fuld, Hr. Fabrikant, Westerwald
Schmoller, Hr. Kfm., Berlin
Trier, Hr. Dr. med. m. Fr., Trondorf
Puhlmann, Hr. Kfm., Hamburg

Hotel Weins, Bahnhofstr. 7
Romminger, Hr. Insp., Frankfurt
Heuser, Hr. Kfm., Traben-Trarbach

In Privathäusern:
Pension Harald, Geisbergstr. 12
Rabe, Hr. m. Fr., Deutsch-Südwest-Afrika

Heimat, Lehrstr. 11
Sträven, Fr., Hamburg
Knieping, Fr., .

Evang. Hospiz, Emserstr. 5
Schneider, Hr. Pfarrer m. Fr., Hadamar
Bek, Frl., Paris
Cortmann, Hr. m. Fr., Essen

Kapellenstrasse 12 I
Segelawitz, Hr. Rent. m. Fr., Warschau

Kapellenstrasse 18
Beyer, Frl. Rent., Soden

Luisenstrasse 2 I
Wahle, Hr. Sekretär, Menschede

Luisenstrasse 6 II
Goldschmidt-Carsch, Fr., Frankfurt

Pension Margareta, Thelemannstr. 3
Schuck, Frl., Schwabenheim
Faber, Frl. Rent., Lübeck
Klug, Hr. Senator, Dr., .

Villa Olanda u. Villa Beatrice,
Holle, Hr. Hauptm. m. Fr., Haag
Kaiser, Frl., Trier

Villa Stefanie, Paulinenstr. 1 a
Dillenius, Hr., Mannheim
Ebbing, Hr. Augenarzt, Dr., Ruhrort

Taunusstrasse 57
Behr, Fr. Inspektor, Hamburg

Weilstrasse 15
Lierkamp, Hr. Senator m. Fr., Algund

Augenheilstalt, Elisabethenstr. 9
Hess, Elisabeth, Niederjosbach
Busch, Hr., Limburg
Bretz, Fr., Rudesheim
Ohlemacher, Frl., Sonnenberg

Hotel Quisisana - Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. - Fremdenliste am 13. November 1907.

Frau Winterhalter, Frl. Koenecy, Hr. v. Schrader u. Fam. Herr Francken. Capt. Hodgson u. Frau. Frau Bettina Meyer. Frau Lengnick. Frau von Treu. Major a. D. Doerr u. Frau. Hr. F. Goering. Frl. Dettlé. Mrs. Hockmeyer. Mrs. u. Miss Allason. Herr Krause m. Fam. u. Bed. Gräfin Limburg Stirum nebst 2 Comtessen u. Bed. Leutnant Riedel. Frau von Levetzow. Frau Bostelmann m. Frl. Tochter. Frau Ebbinghaus. Mrs. Lyon Anderton. Frl. Zaun. Baron u. Baronin von Schweinitz. Oberleutnant Preusser. Hr. Silberberg u. Frau. Frau Oldewelt-Otten. Referendar Schlossmann. Hr. Ney u. Frau. Frl. Probsting. Architekt Stöcker m. Frau u. Kind. Captain Soames m. Fam. u. Bed. Rittergutsbesitzer Doepeke m. Pflegerin. Ceremonienmeister von Hesselthal m. Frau u. Frl. Tochter. Leutnant von Hesselthal. Frl. Turck. Miss Miller. Hr. S. Sternberg u. Frau. Gutsbesitzer von Woyciechowski. Herr Ward. Mrs. Ward. Mrs. u. Miss Langstein. Frau Vieweg-Brockhaus. Landger.-Rat Dr. Remy u. Frau. Frau Geh. Rat Klingelhöfer. Frl. Dresel. Herr Lyra u. Frau. Bergwerksbesitzer Liebrecht. Rittergutsbes. Kiepert m. Automobilführer. Frau Kaethe Simon. Frau Rittergutsbesitzer Vogt. Professor D. Holde. Colonel u. Mrs. King-Harman. Oberstleutnant Polster u. Frau. Frau Achilles Weber. Frl. Ebner. Oberstleutnant von Adelebsen m. Familie. Hr. Ernst Turck m. Fr. u. Automobilführer. Frau Güterbock nebst Kindern u. Gouvernante. Mrs. Farrington m. Bed. Frau Guttmann m. Frl. Tochter. Frl. Heil. Kapitänleutnant Carl Keller. Frau Krock. Frau von Harder. Bankier Flörsheim. Frau Traugott m. Frl. Tochter. Frau Milch. Herr Insinger u. Frau. Hr. J. Barnard James. Hr. Lionel H. Mander. Leutnant Brook. Rittergutsbesitzer Tenge. Konsul Mohr m. Frau u. Frl. Tochter. Frau Wirk. Geh. Oberbaurat Siegert u. Frl. Tochter.

Hotel Quisisana, Wiesbaden, Bevorzugter Winteraufenthalt. Vornehmes Haus in feinsten ruhiger Villenlage, gegenüber Kurhaus Kurpark und Königlichen Theater. 150 Salons und Zimmer, 30 Bäder. Moderner Komfort. 7 elegant ausgestattete Gesellschaftsräume und Lesezimmer. Neues luxuriös eingerichtetes Restaurant. Feine französische Küche. Badhaus für Thermalbäder aus eigener, stark radioaktiver Quelle. Elektrische Licht- und Kohlensäure-Bäder. Vorteilhaftes Pensions-Arrangements.

Hotel Oranien & Bäder Wiesbaden

Bierstadterstr. 2a. Feinstes Familienhaus im eigenen Park, anschliessend an die Kuranlagen beim Kurhaus und Königl. Theater, in freier, ruhiger, sonniger Lage. 3241

Sendig Eden-Hotel Wiesbaden

am Kurpark und
Königl. Theater

Vornehmes Familienhotel I. Ranges — Herrliche Terrassen und Gartenanlagen
Einzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad für kürzeren und längeren Aufenthalt
Vorteilhafte Pensions-Arrangements — Thermalbäder
Gleiche Bedingungen und Preise wie in den Sendig-Hotels zu Dresden, Nürnberg und Schandau
Autogarage — Lawn-Tennis.

3375

TÜRK & PABST'S

FRANKFURT a. M. Rühmlichst bekannte:

Worcester-Sauce. Mayonnaise.

3222 g

Verlangen Sie Gratiszusendung unter Nummer 188
TÜRK & PABST'S reichhaltige Kochrezepte für die feine Küche.

I a

Winter-Saison St. Moritz-Dorf.

ENGADIN (Schweiz).

Schweizerhof-Château.

Familienhaus I. Ranges, mit allem Komfort ausgestattet.

Zwei Aufzüge, Zentralheizung. Neueste Ventilationsanlage. Appartements und Einzelzimmer mit Bad und Toilette. Orchester Eisplätze.

Spezielle Arrangements für die Weihnachtsferien.

Man verlange:

„Prof. Dr. Erbs Winterkuren“.

3325

Lungenkranke werden nicht aufgenommen.

Ad. Angst, Direktor.

Ritters Hotel u. Pension

45 Tannusstrasse 45

nahe Kochbrunnen u. d. Pagenstecher'schen Augenklinik. 3348

Altbewährtes Haus mittleren Ranges mit billigen Preisen und anerkannt gute Küche. Billige Winter-Arrangements.

Familien-Pension

von Frau Major v. Bommel
Stiftstrasse 28 I., Ecke Wilhelminenstrasse. Eleg. und einf. möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 3405

Neu!

Pension Villa Ena

Hainerweg 12

unmittelbar am Kurpark u. Kgl. Theater.

Vornehme ruhige Lage inmitten von Gärten. — Neu erbaut und auf das eleganteste eingerichtet. Grosse Zimmer mit und ohne Pension. — Elektr. Licht.

Zentralheizung. — Bäder.

Vorzügl. Verpflegung. — Mässige Preise.

— Arrangements. — 3345

Pension Marga

7 kleine Wilhelmstr. 7 (am Bismarckplatz)

Zimmer mit u. ohne Pension. Möbl. Etage.

Garten und Bäder.

3275 Frau H. Jacobs. Fr. J. Ludloff.

Pension Villa Nerobergstr. 7

(Nerotat). Feine, ruhige Lage in der Nähe der elektr. Haltestelle, der Anlagen und des Waldes. Eleg. möbl. Zimmer. Gute Küche. Mässige Preise. Bäder im Hause. 3278

Wegen Abreise m. Dam: ins Ausland suche Stelle als Jungfer, ausgeb. in Massage u. Manicure, ist reisegew. u. spr. engl. Off. u. B. W. 100 a. d. Exp. d. Bl. 3407

Zucker-Kranke beziehen alle Genussmittel am besten von der ärztl. empfohlenen

Rademann's Nahrungsmittel-Fabrik Frankfurt a. M.

Niederlage: Carl Mertz,

3296

Wilhelmstrasse 18.

Hotel und Badhaus

„zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle.

Grosse, neu eingerichtete Badehalle.

aller moderner Comfort. 3420

Pension Mozart,

Mozartstrasse 2, nahe Kurhaus, möbl. Zimm. mit u. ohne Pens. Ruhige Lage. Bill. Preise.

WALHALLA-Theater.

Heute Freitag

Zum letzten Male:

Sandors Burleske-Zirkus

und das grossartige Programm.

Anfang 8 Uhr.

3404

Walhalla-Theater.

Ab 16. November:

Sportsprogramm.

Grosse Internationale

Ringkampf-Konkurrenz

um die Siegesprämien von Mk. 3000 in bar.

Zu dieser grossen sportlichen Veranstaltung haben bis jetzt zugesagt:

Urban Christoph, der rheinische Riese (2,15 m gross 310 Pfund schwer).

Jean Terry, Belgien.

Carlos, der König der Lastträger, Portugal.

Aimable, Süd-Frankreich.

Hans Schwarz, Meisterschaftsringer von Süddeutschland.

Anton Gerigkoff, Champion v. Polen.

Michael Brenno, Steiermark.

Tom Jachsoe, der australische Riese.

Max Oster, Luxemburg.

Dierick le Brasseur, Champion von Belgien.

Siegfried, Meisterschaftsringer von Deutschland.

Fritz Hohenwald, Westfalen.

Marius, Rheinland.

Apollon, der Herkules von Frankreich.

Willy Urbach, Köln.

Leonhard Reiber, Meisterringer von Tirol.

Weitere Anmeldungen erstklassiger Professionals und Amateurringer werden im Bureau des Walhallatheaters bis zum 18. November entgegen genommen. — Die Kampfesart ist griechisch-römisch. — Sämtliche Ringer sind bei hohen Konventionalstrafen verpflichtet, die Kämpfe strengstens reell und ohne jede Rücksicht durchzuführen. Ringer, welche 4 Niederlagen erlitten haben, scheiden aus der Konkurrenz aus. Das Schiedsgericht besteht aus hiesigen Sportsleuten und Mitgliedern der Sportzeitungen. — Die fachmännische Ueberwachung der Kämpfe liegt in den Händen des Herrn H. v. d. Heyden.

Ausserdem:

Das wunderbare Variété-Programm:

Mimi Hermani, deutsch-französ. Soubrette.

Jose Garcia, Silhouetten-Künstler.

Claire u. Gaston de Vral, in ihrem Ausstattungssketch „L'eau“.

Buderus Kinematoskop, lebende

3 Brüder Jakowlew, die tollkühnen Radfahrer. Todesfahrt im Teufelskessel.

Anfang 8 Uhr.

3409

Leçons de français d'une Institutrice française „Pariser Hof“. 3402

Israelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Michelsberg.

Gottesdienst in der Hauptsynagoge.

Freitag Abend 4⁰⁰, Sabbath Morgen 9.

Nachmittags 3, Abends 5⁰⁰.

Gottesdienst im Gemeindefaal:

Wochentage: Morgens 7¹⁵, Nachmittags 4.

Die Gemeindebibliothek ist geöffnet:

Sonntag von 10 bis 10¹⁵ Uhr.

Altisraelit. Cultusgemeinde.

Synagoge: Friedrichstr. 25.

Freitag Abend 4¹⁵, Sabbath Morgen 8¹⁵.

Jugendgottesdienst 2¹⁵. Nachm. 3.

Abends 5¹⁵ Uhr.

Wochentage Morgens 7¹⁵, Abends 4¹⁵.

Daughters of Gentlemen, who wish to learn the German language, study music, painting, visit theatres, concerts etc. are kindly received and find comfortable, highly recommended home with lady and daughter. Apply Dambachtal 1 I. 3284

Durchsichtige Theater- u. Kurhaus- Abonnementskarten-Etuis à 50 Pf. bei **W. Reichelt**, Offenbacher Lederwarenhause, 3312 gr. Burgstrasse 6.

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 15. November 1907.

251. Vorstellung.

11 Vorstellung. Abonnement A. Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

Zweites Gastspiel des K. u. K. Hofschau-spielers **Josef Kainz**.

Die Jüdin von Toledo.

Historisches Trauerspiel in 5 Aufzügen von Franz Grillparzer.

Spielleitung: Herr Regisseur Dr. Oberländer.

Personen

Alfons der Edle (VIII), König von Kastilien.
Eleonore von England, dessen Gemahlin, (Tochter Heinrichs II).
Der Prinz, beider Sohn Jenny Crusius.
Manriquez, Graf von Lara, Almirante von Kastilien.
Don Garceran, dessen Sohn.
Donna Klara, Ehrendame der Königin.
Die Kammerfrau der Königin.
Isaak, der Jude.
Esther, dessen Tochter.
Rahel, Reimers, des Königs Diener.
Der Knappe des Königs.
Standesherrn, Hofdamen, Bittsteller, Diener und Leute aus dem Volke.
Ort der Handlung: Toledo und Umgebung. Zeit: Um das Jahr 1195.
* * * König Alfons: Herr Josef Kainz vom K. u. K. Hofburgtheater in Wien als Gast.

Dekorative Einrichtung: Herr Hofrat Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Oberinspektor Nitzsche.

Pausen: Nach dem 2. und 3. Aufzuge.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.

Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Freitag, den 15. November 1907.

Dutzend- und Fünfteilerkarten gültig.

Der Dieb.

(Le Voleur).

Ein Stück in 3 Aufzügen von Henry Bernstein. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Rudolf Lothar.

Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.

Personen.

Raymond Lagardes . . . R. Miltner-Schönan.
Isabella, seine Frau . . . Else Noorman.
Fernand, sein Sohn aus erster Ehe . . . Albert Köhler.
Richard Voysin . . . H. Hetebrügge.
Marie Louise, seine Frau . . . Agnes Hammer.
Herr Zambault . . . Reinh. Hager.
Das Stück spielt auf dem Schlosse Lagardes in der Nähe von Paris.
Nach dem 1. und 2. Akte finden grössere Pausen statt.
Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9¹⁵ Uhr.